

PRESSEINFORMATION

Open-Air-Festival „I Suoni delle Dolomiti“

Wenn Musik klettert und die Berge zur Bühne werden

Trento, 31. März 2026: Vom 24. August bis 3. Oktober 2026 lassen internationale Künstler beim Open-Air-Festival „I Suoni delle Dolomiti“ („Klänge der Dolomiten“) die Bergwelt des Trentino in außergewöhnlichen Tönen erklingen – von klassischer Musik bis Weltmusik, von Jazz bis Brass. Vor der atemberaubenden Kulisse der Dolomiten verschmelzen Musik, Natur und Staunen zu einem besonderen kulturellen Erlebnis: 18 Veranstaltungen an Orten, die nur zu Fuß erreichbar sind – für Publikum und Künstler gleichermaßen. Beim „vertikalen Festival“ treffen beispielsweise ein alpiner Chor mit 100-jähriger Geschichte auf die Cellisten des „Teatro alla Scala“, die „Belles of the Rockies“ auf die Morgenröte in den Bergen, Kehlgesang aus Asien auf alpine Klangwelten. Auch Bergsteigerlegende Alexander Huber ist mit von der Partie. Wenn Musik klettert, wird es magisch.

Ein Theater ohne Wände

In einer Zeit, in der digitale Welten immer präsenter werden, gewinnen echte Erlebnisse wieder mehr an Bedeutung. „I Suoni delle Dolomiti“ schafft genau diese besonderen Momente – zwischen Musik, Natur und Stille. In einem Theater ohne Wände werden die Berge selbst zur Bühne. Künstler und Publikum legen den Weg gemeinsam zurück und erleben Musik ganz neu und garantiert ohne KI: unmittelbar und intensiv. Die Harmonien verschmelzen mit dem Atem der Berge zu einem Erlebnis, das nur im Hier und Jetzt existiert.

Wenn Musik klettert

Bei einem der Highlights in diesem Jahr erlebt man den Klang der Berge hautnah: Die virtuose Pianistin und Vollblut-Kletterin Chiara Schmidt und der „Huberbuam“ Alexander Huber, seines Zeichens Extrembergsteiger und Kletterlegende, zeigen vom 29. September bis 1. Oktober gemeinsam, wie eng Musik und Alpinismus miteinander verbunden sind – zwei Welten, die Konzentration, Rhythmus, Technik und emotionale Tiefe verlangen. Musik und Klettern teilen eine Sprache aus Zuhören, Präsenz und Präzision. Ob am Flügel oder an der Felswand. In dieser intensiven Verbindung von Körper, Geist und Umgebung entsteht ein besonderer Moment des Ausdrucks und der Freiheit – die Fähigkeit, mit dem Raum zu kommunizieren.

Konzerte zwischen Dolomitengipfeln und Gletschern

Einzigartig an dem kostenlosen Open-Air-Festival „Klänge der Dolomiten“ ist nicht nur das Programm, sondern auch der Weg dorthin. Manche Spielorte sind nur zu Fuß erreichbar – der Aufstieg durch Almwiesen und Wälder gehört zum Erlebnis dazu. Die „Kraftanstrengung“ wird von Konzerten inmitten der Dolomiten belohnt, die zu unvergesslichen (Urlaubs-)Momenten werden. Zur Eröffnung am 24. August treffen der traditionsreiche SOSAT-Chor und die Cellisten des „Teatro alla Scala“ aufeinander – vor der eindrucksvollen Kulisse von Pian della Nana im Naturpark Adamello-Brenta. Auf rund 2.000 Metern Höhe eröffnet sich hier ein Panorama aus Wiesen, Felsen und Gipfeln. Während der Alpen-Chor sein 100-jähriges Bestehen feiert, interpretieren die Musiker der Scala klassische und zeitgenössische Werke neu – eine himmlische Verbindung.

Morgenröte auf der Terrasse der Dolomiten

Als Höhepunkt gilt das Konzert zur Morgenröte am 2. September um 6 Uhr früh: Am Sass Pordoi, einem der spektakulärsten Aussichtspunkte der Alpen, wird die Bergwelt selbst zur Bühne für die „Belles of the Rockies“. Das junge weibliche Blechbläserensemble aus Colorado wird seine preisgekrönte Mischung aus Orchester, Jazz, Drum Corps und Musical zum Licht des anbrechenden Tages 3.000 Meter über dem Alltag erklingen lassen. Die sagenhafte Location ist mit der Seilbahn vom Pordoijoch aus erreichbar. Hier oben eröffnet sich ein atemberaubendes 360°-Panorama auf die Berggruppen Marmolada, Langkofel und Rosengarten. Majestätischer kann eine Konzertkulisse kaum werden.

Klangwelten zwischen Tradition und Experiment

Auch abseits der großen Höhepunkte zeigt das Festival seine ganze Vielfalt: Am 28. August erklingt eine Stradivarius in den Händen des Weltklasse-Violinisten Ilya Gringolts vor der Kulisse der Brenta-Dolomiten auf der Tosa-Hütte. Das Trio Alash bringt mit seinem Kehlgesang aus Tuva die jahrhundertealte asiatische Gesangstechnik Xöömei in die Alpen.

Und selbst Baba Yaga findet ihren Weg ins Trentino: Mit Gypsy-Jazz und Balkan-Vibes bringt die junge Band aus Wien jeden zum Tanzen.

Darüber hinaus bereichern zahlreiche internationale Künstler das Programm, darunter Avi Avital, Giovanni Sollima, Paolo Fresu, Richard Galliano, das European Union Youth Orchestra, das Vokalensemble „Le Mystère des Voix Bulgares“, L'Arpeggiata sowie weitere Musiker aus den Bereichen Klassik, Jazz, Weltmusik und Crossover.

Open-Air-Festival zwischen Himmel und Fels

Seit über 30 Jahren bringt das Festival „Klänge der Dolomiten“ Musik aus aller Welt in die italienischen Alpen. Klassik, Jazz, Folk, Rock, Crossover sowie Literatur- und Theaterprojekte werden über die Wolken getragen – vom Latemar über den Rosengarten und die Marmolada bis in die Brenta-Dolomiten. Jedes Jahr entsteht so ein neues Zusammenspiel aus Landschaft und Klang.

Bergsymphonie zum Spüren

Am 15., 19., 21. und 29. September können auch Musikliebhaber mit eingeschränkter Mobilität die Konzerte in der Trentiner Bergwelt mit Hilfe organisierter Transportmöglichkeiten und barrierearmer Zugänge erleben. Diese Konzerte sind dank eines taktilen Audiosystems auch für hörgeschädigte Menschen spürbar. Eine spezielle Audio-Weste ermöglicht es, Klänge über Vibrationen wahrzunehmen.

Wenn die Musik die geschlossenen Konzertsäle verlässt und mit dem Alpenglügen der Dolomiten um die Wette strahlt, ist man mittendrin im Trentino. „I Suoni delle Dolomiti“ ist mehr als ein Open-Air-Festival – es ist eine musikalische Erfahrung zwischen Himmel und Fels.

Das vollständige Programm erklingt unter <https://www.isuonidelledolomiti.it/en>

5.824 Zeichen

Über das Trentino - So vielfältig und bunt wie die vier Jahreszeiten

Die autonome Provinz Trentino in Norditalien zwischen den Dolomiten und dem Gardasee präsentiert sich als Urlaubsziel für 365 Tage im Jahr. Hier vereint sich mediterraner Lebensstil mit alpinen Traditionen, schroffe Gipfel treffen auf sonnige Weinberge und glasklare Seen – übrigens mehr als 300 an der Zahl. Im Winter lockt eine Vielfalt an unterschiedlichen Wintersportangeboten, im Frühling verwandeln sich die Obstbaum-Plantagen in ein pastellfarbenes Blütenmeer und dank des milden Klimas starten Natur- und Sportliebhaber wieder durch. Der Sommer steht ganz im Zeichen des Wassersports auf den über 300 Seen, dazu Wanderungen, Radtouren und rasante Mountainbikemöglichkeiten. Hübsche Städte wie Trento und Rovereto laden zu kulturellen Entdeckungen ein, dazu locken unzählige Schlösser, historische Burgen, Museen und Musikveranstaltungen.

Der perfekte Reisebegleiter für maßgeschneiderte Unternehmungen ist die App „Mio Trentino“, die kostenlos in den gängigen App-Stores heruntergeladen werden kann. Sie liefert schon bei der Planung einer Reise ins Trentino sowie vor Ort nützliche Urlaubstipps, Informationen zu Öffnungszeiten, Veranstaltungen und Aktivitäten und ist gleichzeitig die digitale Gästekarte, die man von teilnehmenden Unterkünften erhält.

Informationskontakt für Leserinnen und Leser:

Trentino Marketing
Via Romagnosi, 11
I-38122 Trento
www.visittrentino.info/de

Pressekontakt

Trentino Marketing S.r.l

Cinzia Gabrielli
Via Romagnosi, 11
IT - 39122 Trento TN
+39 0461 219310
cinzia.gabrielli@trentinomarketing.org
www.visittrentino.info/de/presse

FEUER & FLAMME. DIE AGENTUR

Leonie Stolz	Sabine Rasch	Antje Seeling
Bergweg 38	Bergweg 38	Langenburger Str. 33
D-61440 Oberursel	D-61440 Oberursel	D-70435 Stuttgart
+49 (0)6172 / 5965482	+49 (0)38206 / 744790	+49 (0)711 / 504481 10
ls@fufda.de	sr@fufda.de	as@fufda.de
www.fufda.de/trentino		

Weitere Informationen sowie passendes Bildmaterial zur Region Trentino finden Sie in unserem Presseportal unter <https://fufda.de/trentino/>